

08. September 2016

Nachhaltig unterwegs

Die Mobilitätswoche Basel Dreiland will mit über 60 Aktionen das Umweltbewusstsein stimulieren.



Alternative Transportmittel für die Stadt sind ein Schwerpunkt der Mobilitätswoche.
Foto: Kanton Basel-Stadt

BASEL (BZ). Mobilität ist heutzutage längst nicht mehr nur mit dem Automobil verknüpft. Die Mobilitätswoche Basel Dreiland stellt seit 2012 regelmäßig alternative und an urbane Ballungsräume angepasste Mobilitätsformen vor. Die fünfte Ausgabe der Aktionswoche, die traditionell vor dem Slow-up Dreiland stattfindet und mit diesem am 18. September endet, bietet wieder zahlreiche kostenlose Aktionen für Groß und Klein.

Den ersten Basler Cargo-Corso bestaunen oder im Solarboot über den Rhein düsen: Die fünfte Mobilitätswoche Basel Dreiland bietet vom 12. September an zahlreiche kostenlose Aktionen. Dabei steht jeden Tag ein anderes Thema im Zentrum der Aktionswoche. Da gibt es gleich am Montag im und am Bahnhof SBB Tipps, wie sich unterschiedliche Verkehrsmittel clever kombinieren lassen, um von A nach B zu kommen. Am Dienstag, 13. September, geht's von 13.30 Uhr an am Barfüßerplatz um den öffentlichen Nahverkehr im Dreiland mitsamt einer geführten Tour auf der Trasse des künftigen Abschnitts der Tram 3 von Basel nach Saint-Louis (Beginn 17.30 Uhr,

Anmeldung erwünscht unter 0041/612614331). Am Donnerstag, 15. September geht es auf dem Marktplatz am Rathaus von 16.30 Uhr an um alternative und emissionsfreie Formen des Lastentransportes mit Cargorädern und dem ersten Basler Cargo-Corso, einer Showfahrt von Verstaukünstlern und Hochstaplern, um 18.30 Uhr als Höhepunkt. Wie können Kinder selbstständig und sicher unterwegs sein, lautet eine andere Fragestellung. Jeden Tag macht die Aktionswoche an einem zentralen Platz in der Stadt Station und stellt jeweils ein Mobilitätsthema ins Zentrum.

Insgesamt umfasst das Programm mehr als 60 kostenlose Aktionen, die Stadt und die Region nachhaltig zu erleben und neue Facetten der umweltfreundlichen Mobilität zu entdecken bis hin Velo-Trial-Show mit der Schweizer Meisterin und Kantonspolizistin Debi Studer (14. September, Marktplatz, von 16.30 Uhr an). Den Abschluss der Mobilitätswoche bildet der Slow-up Dreiland.

Die Mobilitätswoche findet bereits zum fünften Mal statt. Ein Erfolg, der auch den mehr als 40 engagierten Partnern zu verdanken sei, die dafür sorgten, dass die Basler Mobilitätswoche zu den europaweit vielseitigsten gehört, heißt es in einer Mitteilung. Dieses Jahr kamen unter anderen die Handelskammer beider Basel und Pro Innerstadt als neue Partner dazu. Hauptpartner sind die BVB und die SBB. Mit der Aktionswoche klinkt sich Kanton zudem ein in die europäische Mobilitätswoche, die das Ziel verfolgt, die Bevölkerung für nachhaltige Mobilität zu sensibilisieren, und dieses Jahr unter dem Motto "smart mobility – strong economy" steht. Diese rechnet heuer mit bis zu 2000 teilnehmende Städte aus rund 45 europäischen Ländern.

Mobilitätswoche Basel Dreiland: 12. bis 18. September; alle Angebote unter: <http://www.mobilitaetswoche.bs.ch>

Autor: bz

| WEITERE ARTIKEL: BASEL |

Internationale Bauausstellung hat begonnen

Ein Fest mit Stationen in drei Ländern eröffnete die IBA Expo in der gut besuchten Basler Voltahalle. **MEHR**

Ein Einblick in sieben Stationen

Die Zwischenpräsentation IBA Basel 2020 Expo in der Basler Voltahalle. **MEHR**

Ein wegweisendes Modell

Spitalgruppe aus Basler Uniklinik und Kantonsspital Baselland. **MEHR**